

# Report on the HARP Online-Easter-Workshop 2020

14-17 April 2020

by Deborah K. (HARP-committee)

This workshop attracted seventeen participants and the motto (also the motto for the year) was “**Coming Home to You**”. By ,You‘ we are referring to our Heavenly Parents and ,Home‘ is our original home.

The lectures and presentations were based on the ,three stages of growth‘. The lectures on the first day were from Leandro, who was recently blessed, on the topic: ,**my path to faith**‘. Of importance here was to give priority to personal faith. We wanted to animate the participants to take their own responsibility in tackling the topic.

The topic of the second day was: “**my lifestyle - purity as a way of life**” and Nicole and Mike, who are expecting their first child, gave a personal presentation. They spoke about their path to the Blessing and what steps, also those taken already in their youth, were decisive in their preparation.

On the final day, Dieter gave a presentation on the topic of: “**my life and the community/fellowship**”. He connected personal experiences with knowledge of the Principle and gave us a glimpse into a public life in and for the community.

We started every day with HDH and ended with team meetings (breakout-room function). Because the participants only had a formal program in the morning (08.30-12.30), they had to be responsible to gainfully spend the afternoon. To support them, we send each a booklet (attached) for reflection and containing ,daily challenges‘, which they could structure into their daily schedule. Many were of the opinion that they could, especially in this time, establish a routine and wished that ,the workshop could continue‘.

## **New HARP project.**

The feedback was so positive (,since the workshop I have felt born-again!‘ - one female participant), that we have initiated a project: “**Make the workshop into your daily life!**” We now invite the whole of HARP by whatsapp to reflect together at 8.00 am via zoom. We finish with a small inspirational talk by one of the participants (“morning service”). This is repeated every evening at 7.00 pm followed by the opportunity to share. Many join in these daily meetings and the opportunity to participate is open to all.

All in all, the workshop was highly successful, with retroactive effects.

(English-Catriona Valenta)



nach Haus zu  
Dir

## **Inhalt**

Jahresmotto: Home to you.....	3
Online Workshop 2020 .....	4
Lets begin!.....	5
CODE OF CONNECTEDNESS .....	6
Stundenplan.....	7
Erster Tag: Mein Glauben.....	12
Zweiter Tag: Reinheit als Lebensstil .....	22
Dritter Tag: Mein Leben und die Gemeinde .	30



## Jahresmotto: Home to you

Liebe Harpies,

Nach Hause kommen, nach Hause gehen, Heim gehen, Heimat- all diese simplen Worte erwecken Gefühle, Emotionen und Gedanken in uns. Gleichzeitig ist ein Zuhause so viel mehr als der Ort selbst. Zuhause sind Menschen, Familie, Erlebnisse, gemeinsam Essen, reden, lachen und weinen. Was ist also Zuhause?

Fest steht, Zuhause ist mehr als wir in Worten beschreiben und zusammenfassen können. Schauen wir auf unser ursprüngliches Zuhause, so ist das Gottes Herz. Der Ort, aus dem der ursprüngliche Wunsch entsprang, einen Objektspartner der Liebe zu haben. Der Wunsch, uns als seine Kinder aufwachsen zu sehen und uns lieben zu lehren, ist unendlich und überdauerte die ganze Schöpfungsgeschichte bis in unsere heutige Zeit.

Doch wie können wir zu diesem ursprünglichen Zuhause zurückkehren? Und wer ist es, der uns dort erwartet und sich nach seinen Kindern sehnt?



## Online Workshop 2020

**Willkommen** zu unserem ersten Online WS in unserer Harp Geschichte. Wir hoffen es geht euch allen gut in dieser neuen und vielleicht auch schweren Zeit. Mit diesem kleinen Abschnitt möchten wir euch offiziell willkommen heißen. Das ist euer digitales Booklet für diesen WS. Weitere Erklärungen folgen auf den nächsten Seiten. Desweiteren möchten wir uns bedanken, dass Du dich angemeldet hast und das Du dich entschieden hast für vier Tage teilzunehmen. Wahrscheinlich wird der erste Eindruck neu und komisch sein, weil so etwas noch nie passiert ist. Wir möchten ausdrücken wie neu das auch für uns wird und das wir zusammen diese kleine Reise machen möchten. Bitte seid offen und lasst alles auf euch wirken. Die Himmlischen Eltern sind auch gespannt, was diese vier Tage passiert. Also hoffen wir das ihr motiviert sein könnt, aktiv in eurem Leben etwas zu verbessern und zu wachsen. Wir als Vorstand wünschen euch ganz viel Freude und Wachstum. Wir haben euch alle lieb!



*Euer Vorstand 2020*



## Lets begin !



Hallo! Ich bin Benni, euer Booklet Guide!

Das digitale Booklet hier ist so aufgebaut, dass ihr für jeden Tag eine eigene Rubrik habt, d.h für jeden Tag gibt es das HDH, die Lecture und Tages Reflektionen sowie ein paar einzelne Extras.

Wir haben das Booklet erstellt, damit ihr euren Alltag selbstständig führt und um euch zu motivieren. Wir hoffen ihr habt Spaß an dem Booklet und könnt während des Workshops viel mitnehmen.

Da der Online-Workshop nur vormittags per Zoom stattfindet, liegt es an jede/n einzelne/n von euch Zuhause euren Alltag zu meistern. Wir wissen oft nicht in welcher Situation ihr euch befindet. Umso mehr möchte ich euch daher bitten, diese vier Tage voll auszunutzen und das Beste daraus zu machen.

Das Booklet stellt viele Fragen an euch und möchte, dass ihr über den Inhalt des Workshops nachdenkt. Bei diesem Workshop könnt ihr euch Tag für Tag herausfordern, da ihr die meiste Zeit des Tages auf euch allein gestellt sein. Nutzt die Chance! Wir wollen euch mit diesem Booklet also auch eine Leitung geben. Wir werden uns gegenseitig motivieren das Booklet zu nutzen und viel für unser geistiges Wachstum zu machen.

Lasst uns zusammen reden, denken, lachen und mit den Himmlischen Eltern tolle Tage verbringen. Wer sagt, dass nach den vier Tagen alles wieder wie vorher sein wird !?

Noch ein paar Hinweise, bevor es losgeht:

Es gibt drei Möglichkeiten, das Booklet zu benutzen: 1) Wie beabsichtigt digital benutzen und z.B. die Reflection Fragen etc. in den Kästen ausfüllen. 2) Das Booklet digital für das HDH zu benutzen, aber die Fragen separat im Block auf Papier zu beantworten. 3) Das ganze Booklet ausdrucken. Das ist teuer, aber wäre schon sehr cool :D

Ich freu mich riesig auf jede/n einzelne/n von euch! Und keine Sorge - ich werde euch immer begleiten.

Euer Cartoon-Benni

## **CODE OF CONNECTEDNESS**

**1. Soweit ich keinen triftigen Grund habe, werde ich an allen Online-Sessions teil nehmen. Sollte mich etwas daran hindern, teile ich das dem STAFF unverzüglich mit.**

**2. Ich werde dafür sorgen, dass mein Mikrofon für die Sharing-Sessions funktioniert. Ich Sorge für die Stromversorgung meines digitalen Endgeräts.**

**3. Zwischen den Online-Session sind Pausen eingeplant. Diese werde ich dazu nutzen, meinen körperlichen Bedürfnissen nachzugehen.**

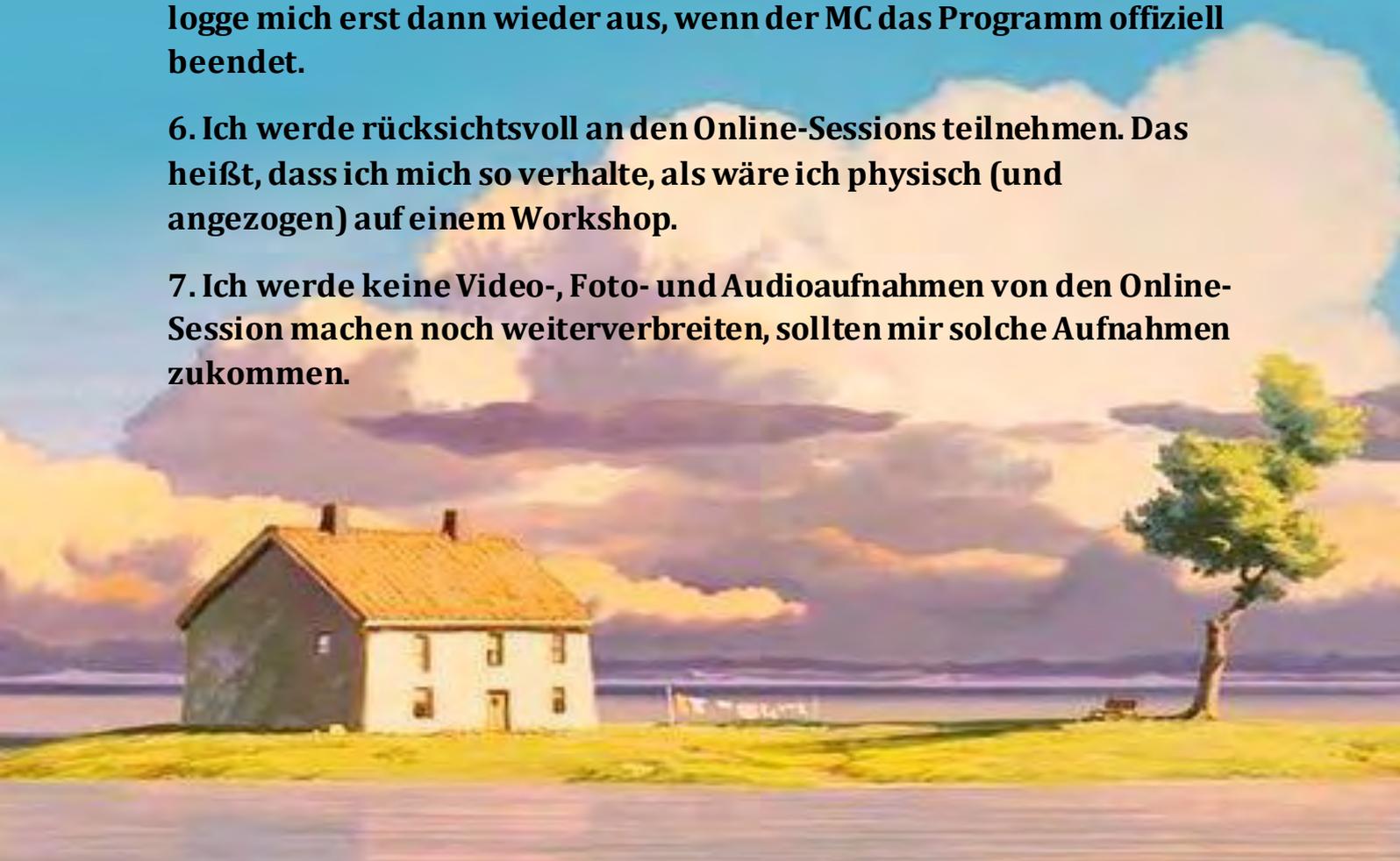
**So geschieht das nicht während der Online-Sessions. Trinken während der Sessions ist erlaubt.**

**4. Ich werde während der Sessions nicht anderweitig beschäftigt sein. Den Sessions schenke ich meine komplette Aufmerksamkeit. Daher scrolle ich währenddessen beispielsweise nicht durch Social Media, checke Nachrichten, oder ähnliches.**

**5. Ich logge mich 3 Minuten vor Session-Beginn auf den Server ein. Ich logge mich erst dann wieder aus, wenn der MC das Programm offiziell beendet.**

**6. Ich werde rücksichtsvoll an den Online-Sessions teilnehmen. Das heißt, dass ich mich so verhalte, als wäre ich physisch (und angezogen) auf einem Workshop.**

**7. Ich werde keine Video-, Foto- und Audioaufnahmen von den Online-Session machen noch weiterverbreiten, sollten mir solche Aufnahmen zukommen.**



# Schedule

Online Oster WS 2020					
	Di. 14.04	Mi. 15.04	Do 16.04	Fr. 17.04	
6:00 Uhr	Für ganz krasse! HDH mit Oti				
7:00 Uhr	Dein Morgen	Dein Morgen	Dein Morgen	Dein Morgen	
8:30 Uhr	Hallo :D	HDH (Teams)	HDH (Teams)	HDH (Teams)	
9:30 Uhr		Lecture	Lecture	Lecture	
10:20 Uhr	Teambuilding	Uhr Pause	Pause	Pause	
10:40 Uhr		Lecture / Q&A	Lecture	Lecture / Q&A	
11:30 Uhr	Team-Meeting / Check-in	Team-Meeting / Check-in	Team-Meeting / Check-in	Team-Meeting / Check-in	
12:20 Uhr	Abschluss	gemeinsamer Abschluss	gemeinsamer Abschluss	gesamter Abschluss	
13 Uhr +	Create your Day	Create your Day	Create your Day	Create your Day	

## Anreise:

- Team-Time:

Zeit euer Team kennenzulernen!

**TEAM Nr. \_\_\_\_**

**Mein/e Teamleiter/in: \_\_\_\_\_**

**In meinem Team sind:**

- Fragen in der Teamrunde:

1. Was sind nach dem Motto-Lecture deine Gedanken zum Motto?

„Nach Haus zu dir“

2. Was ist Heimat für dich?

- Kreative Ideen:

➤ Games: Scribble.io, Stadt, Land, Fluss

➤ Male Bilder von einem Teammitglied!

➤ Erstellt ein Steckbrief von allen euren Teammitgliedern! –Name, Alter, Hobbys, etc.

## Create your Day: Himmel der Inspiration

### Physisch:

Sport machen,  
Essgewohnheiten  
festhalten, Zu einer  
festen Zeit aufstehen-ins  
Bett gehen, spazieren

### Familie:

Grüße deine Eltern, Lebensgeschichte der  
Eltern nachfragen, Essen vorbereiten, Rede  
mit deinen Eltern, Familienaustausch am  
Ende des Tages, Film zusammen schauen,

### Charakter/Service:

Gute Taten, Stärken  
Schwächen erkennen,  
Aufgabe im Haushalt  
übernehmen, Altes  
Spielzeug/Klamotten  
verkaufen/aussortieren

### Spirituell:

Gebetsbedingung, Gebetsliste: Liste mit  
bestimmten Themen, Ereignissen oder  
Menschen, für die ich gerne beten  
würde, DP lesen, Essen nur zu den  
Mahlzeiten, Freunden über unsere  
Bewegung erzählen, Bedingung für eine  
Person, Über Lebenseinstellung  
erzählen, Brief an Wahre Eltern

## Daily Challenge!

### Fragen an deine/n Gesprächspartner/in:

**A:** Was glaubst du, wie ich dich als Person sehe?

**B:** -Antwort- Und wie glaubst du, sehe ich dich?

**A:** -Antwort-

**B:** Was ist eine Sache die du über mich verstehen möchtest?

**A:** - Antwort - , wiederholen wie oben

### Daily Challenge 1

Habe ein Video-Chat mit einer Person aus deinem Team! (Brüder und Schwester separat)

**Daily Reflection:**

*“A place where someone still thinks about you is a place you can call home.”*

*– Jiraiya*

**Was bedeutet Zuhause für dich?**

**Was magst du an deinen Teammitgliedern?**

„Anything can be accomplished when there is harmony in the home. When there is peace in the family everything goes well.....When the family is completed in love, the universe will be completed.“

- Divine Principle

## **Erster Tag: Glauben**

### **HDH: A Stimulating and Adventurous Life - Sun Myung Moon**

( April 16, 1978, Belvedere, New York)

Es ist Frühling, und jeder liebt den Frühling. Junge Menschen, insbesondere Teenager, sehnen sich nach einer Jahreszeit wie dem Frühling. Die Liebe in ihnen sehnt sich nach dieser Jahreszeit. Der Frühling bringt eine natürliche, instinktive Sehnsucht nach etwas Unberührbarem mit sich. Im Gegensatz zu den Jungen gehen die Älteren jedoch mit Verantwortungsbewusstsein an den Frühling heran. Diejenigen, die Kinder großgezogen haben, haben jetzt ein leeres Nest, so dass sie im Frühling ein anderes Gefühl haben. Ihre Kinder haben geheiratet, ihr Zuhause verlassen und haben sich nun ein eigenes Zuhause geschaffen. Dies ist die Zeit, in der die Senioren an ihre vergangenen Leistungen und an ihre Familien und Kinder zurückdenken. Für sie ist der Frühling die Zeit der Rückbesinnung und Neubewertung ihres Lebens.

Bringt der Frühling nur Güte, oder auch Not und Opfer? Es ist nicht nur eine Zeit des Sitzens, sondern auch der harten Arbeit und der Bewegung. Der Frühling ist eine hoffnungsvolle Zeit, aber nur diejenigen, die sich bewegen, haben Hoffnung. Der abenteuerlustige Mensch hat große Hoffnung und Sehnsucht, weshalb er sich bewegt, aber ohne diese Hoffnung hat er keine Motivation. Die Geschichte schreitet durch diese Art von Menschen voran. Passen Mitglieder unserer Bewegung in diese Kategorie? Wir haben eine große, abenteuerliche Natur. Wollt ihr leichte Abenteuer beschreiten oder herausfordernde?

Der Frühling ist süß und weiblich, aber wenn Sie diese Art von abenteuerlicher Hoffnung mitbringen, wird der Frühling auf Sie reagieren. Manchmal döst man im Frühling ein, aber es ist besser, im Frühling angeregt und aufgeregt zu sein. Einige von Ihnen dachten vielleicht, ich würde über leichte und einfache Dinge sprechen, da das Thema heute Morgen der Frühling ist. Aber nein, ich werde euch motivieren und das wissen Sie jetzt.

Lassen Sie uns jetzt über himmlische Dinge sprechen und Gott Fragen stellen. Wenn wir Gott fragen, ob er den Frühling erlebt hat, wird er antworten: "Ich habe alle vier Jahreszeiten gemacht. Da gibt es nichts Neues." Aber wenn Sie sagen: "Gott, Sie müssen doch Erfahrungen mit der Liebe zu den Menschen gemacht haben", wird er antworten: "Nein, das habe ich nie getan."

"Obwohl du das Universum und alle vier Jahreszeiten gemacht hast, hast du nie Liebe im Frühling erfahren?" "Ja, das ist wahr."

Können wir dann sagen, dass Gott glücklich oder traurig ist?

Gott wäre sehr glücklich zu hören, wenn jemand sagen würde: "Da du so unglücklich warst, lass uns diese Situation ausarbeiten und es besser machen. Er würde sagen: "Es wäre wunderbar, wenn jemand dieses Problem lösen würde. Wenn jemand verspricht, ihn zu einem glücklichen Gott zu machen, kann er trotzdem nicht einfach automatisch mit dieser Person mitgehen, auch wenn er das vielleicht möchte. Dafür gibt es einen verborgenen Grund. Solange das Problem der Sünde nicht vollständig gelöst ist, kann Gott nicht frei handeln. Er ist ein begrenzter Gott."

Wegen des menschlichen Falls hatte Gott nie eine Zeit des Frühlings. Er hat all diese Dinge geschaffen, aber wegen des Herbstes hat er in der Winterzeit gelebt, in der alles weiß und untätig ist. Wie werden wir das liebende Herz des himmlischen Vaters auftauen? Nur eine mächtige Wärme wird das Eis schmelzen und Gott auftauen lassen. Wer wird diesen Gefrierschrank auftauen, in dem Gott sich befindet? Weil die Liebe eingefroren ist, kann Gott nicht funktionieren. Das Problem ist, dass durch den Sündenfall die ganze Schöpfung in der gleichen Situation ist. Ein anderes Element sollte helfen, sie alle aufzutauen.

Die ganze Schöpfung wartet darauf, dass diese Zeit kommt. Können wir diesen Wandel mit Macht und Wissen herbeiführen? Was sollen wir nutzen? Die Liebe. Welche Art von Liebe? Liebe zwischen Mann und Frau oder Liebe zwischen euch Menschen? Wir brauchen reine, unveränderliche, einzigartige Liebe. Das ist das Element, das in Gott ist, also ist es das Einzige, das sein erstarrtes Herz auftauen lässt. Wer wird für all dies sorgen? Weil Gott sie nicht allein ohne Gegenstand geben kann, müssen wir aktiv Liebe geben und nicht passiv darauf warten, sie zu empfangen, wie in der gefallen Welt.

Irgendwo auf der Erde muss irgendeine Art von Bewegung Gott mit absoluter, unveränderlicher Liebe beeinflussen, damit er glücklich sein kann. Ein Teil dieser Mission ist der Religion übertragen worden, die in der Lage war, teilweise, aber nicht vollständig Verantwortung zu übernehmen. Wenn Menschen in Liebe vereint sind, wird es keinen Krieg geben. Angesichts dieser Mission werden Religionen, wenn sie sich gegenseitig bekämpfen, disqualifiziert. Ein Konflikt ist kein Weg, um Gottes

Situation zu lösen. Die Kraft aller horizontalen und vertikalen Liebe und der universellen, globalen Liebe muss konzentriert werden, um Gott zu befreien. Die Kraft der vertikalen Liebe muss zu der aus allen vier horizontalen Richtungen kommenden Liebe hinzukommen: konzentriert, um Gott zu befreien.

Eine Bewegung auf der Erde muss die Menschheit darüber belehren, sonst gibt es keine Hoffnung. Wir haben diese Art von Hoffnung. Ist sie in Reichweite? Die Art von Menschen, die von Gottes Liebe abhängig ist, wird diese Bewegung in Gang setzen; diese Art von Menschen kann Gott befreien. Diese Person selbst wird auf der Erde schmelzen und von Gottes Liebe berauscht sein. Er wird so sehr von Gott abhängig sein, dass er allein mit dem Wort der Liebe Gottes alle Nöte überwinden kann.

Um Gott beim Auftauen zu helfen, können wir überall hingehen, sogar nach Afrika oder in die unbekanntesten Länder. Ich kann überall hingehen, wenn Gott es befiehlt. Auch wenn Sie Schmerzen empfinden, wenn Sie eine Spritze von Gottes Liebe bekommen, können Sie sie weiter empfangen. Auch wenn Sie hart arbeiten, können Sie nicht aufgeben, wenn Sie sich aufregen. So süß ist Gottes Liebe. Wir sollten wiederum dem himmlischen Vater eine Spritze geben. Er hat schon immer passive Liebe empfangen, aber jetzt, da er ein aktives Element empfängt, wird sein gefrorenes Herz aufgetaut werden. Das ist es, was ich auf internationaler und universeller Ebene zu tun versuche. Es gibt keine andere Methode, Gott zu befreien. Wird Er sich freuen oder nicht, dass diese Art von Bewegung zustande kommt?

Nach und nach fängt Gott an aufzutauen. Seine Augen blinzeln, seine Hände beugen sich, und seine Arterien und Venen tauen auf. Sie können ihn zum Tanzen bringen. Auch wenn Gott alle Jahreszeiten geschaffen hat, einschließlich des Frühlings mit all seinen Düften, wird er der ganzen Schöpfung seinen ersten Frühling verkünden, wenn er diesem neuen Frühling begegnet. Dann wird die ganze Schöpfung den Frühling genießen und mit Ihm zusammen lachen.

Wir müssen Gott einen Schuss Liebe geben, jeder von uns. Jeder von Ihnen wird Gottes Arzt sein, aber der Schuss, den Sie geben, sollte keine satanischen Elemente enthalten. Er muss rein sein. Wo bekommen wir den Inhalt dieses Schusses her, an einem einfachen Ort oder inmitten von Not und Verfolgung und Ablehnung? Wenn Sie die Spritze Gott geben wollen, ist Satan immer da und versucht, sie zu annullieren und stattdessen seine eigene Spritze zu geben. Sie können die Spritze nicht geben, solange Satan Sie umgibt. Stattdessen müssen Sie den Ort finden, an den Satan nicht kommen kann, und das ist der Ort der Not und Verfolgung. Der Ort, an dem Satan nicht eindringen kann, ist der schmerzhafteste Ort. Wenn Sie jedoch bereit sind, alles aufzugeben und alleine weiterzumachen, dann kann Satan nicht eindringen. Das ist das Geheimnis.

Man muss auch in die Welt gehen und allen Menschen diese Spritze geben. Wie kann jemand, der behauptet, er werde Gott befreien, leichtfertig, faul und schlampig sein? Er muss kämpfen und den Ort mit der größten Not finden. Haben Sie jetzt die nötige Ausrüstung? Sie sind die Ärzte und Krankenschwestern, die Gott und den Menschen die Injektionen der Liebe geben werden. Auch wenn die Menschen es nicht mögen und Sie beschuldigen, müssen Sie sie trotzdem geben. Wenn Babys zu einem Arzt gehen und geimpft werden, weinen und kämpfen sie. Trotzdem muss der Arzt die Spritze geben. Die Leute mögen es vielleicht nicht, wenn Sie ihnen diese Spritze geben, aber später werden sie es zu schätzen wissen.

Sollen wir eine angenehme Zeit haben, da der Frühling gekommen ist, oder sollen wir härter daran arbeiten, diese Liebe zu verteilen? Sie beschäftigen sich mit dem Herzen Gottes, und selbst wenn Sie schlafen, träumen Sie von Gott. Wenn Sie Zeuge sind oder Zeitungen verkaufen, die von Tür zu Tür gehen, denken Sie an das Herz Gottes. Wegen Ihnen und den Wahren Eltern schmilzt Gottes Herz und das ganze Universum findet einen neuen Frühling. Es ist ein glorreicher Tag. Wir renovieren alles, im Namen der Liebe Gottes. In Gottes Vorsehung kann ein Mensch wählen, ob er nur Zuschauer oder nur Mitläufer sein will, oder ob er sich aktiv beteiligen will. Es gibt drei verschiedene Kategorien. Welche möchten Sie sein?

Lassen Sie uns beten.

(Die ganze Rede auf Englisch: <http://www.tparents.org/Moon-Talks/sunmyungmoon78/780416.htm>)

Seit dem Tag, an dem ich in die Schule kam, kann ich mich immer daran erinnern, dass ich sehr hart gearbeitet habe, um die besten Noten zu bekommen, damit ich an der besten Universität angenommen werde, damit ich den besten Job bekomme und mein volles Potenzial ausschöpfen kann. Aber vor nicht allzu langer Zeit wurde mir klar, dass mir bei all dem etwas ganz wesentliches fehlte, eine Lektion, die ich am Beispiel des Bambusbaums besser ausdrücken kann.

Wie jeder Bambusbauer wissen wird, geschieht mit einem einmal gepflanzten Bambussaatgut weder im ersten noch im zweiten noch im dritten oder vierten Jahr etwas. Aber mit genügend Sorgfalt und Wasser, schließlich im fünften Jahr, sprießt der Samen plötzlich und schießt nach oben. Und bei einigen Bambusbäumen wächst der Samen, sobald er einmal aufgegangen ist, in den ersten 24 Stunden einen Meter hoch - und ist damit der am schnellste wachsende Baum der Welt. Was in den ersten vier Jahren geschieht, ist nicht, dass der Samen schläft oder versagt, sondern dass er tiefe Wurzeln bildet.

Was ich verpasst hatte, war, dass die Welt zwar Menschen mit Fachwissen und Professionalität braucht, aber noch mehr als das, die Welt braucht Menschen, die tief verwurzelt sind und die wissen,

wer sie sind. Menschen, die, genau wie der Bambus-Samen, starke Wurzeln haben, die sie fest verankern, damit sie nicht vor Herausforderungen umkippen, Menschen, die sehr klar in ihrer Identität, ihren Werten und in dem, was sie niemals kompromittieren werden, sind. Das hat mich dazu gebracht, noch einmal darüber nachzudenken, dass es im Leben vielleicht weniger darum geht, erwachsen zu werden, als vielmehr darum, tief in uns und unsere Wurzeln hineinzuwachsen. Die Bambus Geschichte machte mir klar, dass es für mein spirituelles Wachstum sehr schädlich war, meinen individuellen Erfolg als mein Ziel Nr. 1 zu betrachten und die Weltkultur anzunehmen, die Ergebnisse, Anerkennung und das Zeigen meiner persönlichen Errungenschaften förderte.

Stattdessen glaube ich, dass wirklicher langfristiger Erfolg nicht allein durch Wissen und Professionalität erreicht werden kann. Genauso wichtig, und vielleicht noch wichtiger, ist unser Wesen oder unser Charakter: eine Person mit starken Werten und einem klaren Ziel zu sein; Menschen zu werden, die nicht durch Beförderungen oder Status motiviert sind, sondern durch Lernen, Wachstum und einen Beitrag zu etwas mehr als uns selbst. Wenn ich an mein Interview in Cambridge zurückdenke, wurde mir klar, dass die Professoren genau das suchten. Mehr als alle Prüfungsergebnisse oder akademischen Leistungen suchten sie nach etwas, das tiefer geht; nach Charakter, nach einer Leidenschaft, nach dem Wunsch in mir, mit dem, was sie mir beibringen wollten, etwas Größeres in die Welt zu bringen.

Ich glaube, dass unsere Verantwortung als 2. Generation nicht darin besteht, zuerst das Ziel zu verfolgen, erfolgreich und professionell zu werden und es dann irgendwie in unsere Bewegung zurückzubringen. Es ist genau umgekehrt. Ich glaube, unsere Verantwortung besteht darin, ein tief verwurzelt Leben zu führen - ein Leben, das tief von Prinzipien geprägt ist, in dem unsere Stärke aus unserer Beziehung zu Gott und unserem klaren, alltäglichen Lebensstil geschöpft wird. Wenn unsere Wurzeln und unser Charakter klar sind, dann glaube ich, dass uns, genau wie beim Bambussaatgut, die Chancen und Stellenangebote finden werden und der Erfolg kommt, weil Gott in unserem Leben freier arbeiten und uns noch mehr segnen wird. Genau wie die heilige Katharina von Siena sagte: "Wenn wir so werden, wie Gott uns gemeint hat, werden wir die Welt in Brand setzen". Aber mir wurde klar, dass ich stattdessen versuchte, selbst Erfolg in der Welt zu schaffen, und ich vergaß, Gott Raum zu lassen, damit er Teil meines Lebens wird und eine viel größere Version dessen offenbart, wer ich sein kann.

Die Welt sucht verzweifelt nach Menschen, die starke Werte und einen klaren moralischen Kompass haben. Und in meinem letzten Jahr, in dem ich nun hauptberuflich mit der Abteilung für die zweite Generation in Europa (ESGD) zusammenarbeite, sehe ich ein riesiges Potenzial in unserer Gemeinschaft der zweiten Generation, um dies zu verstärken und anzubieten - denn dieser Wunsch, zu etwas Größerem als uns selbst beizutragen, liegt in unserer DNA.

Aber für uns, um dies zu erreichen, sind meiner Meinung nach, zwei sehr wichtige Dinge ausschlaggebend. Erstens, dass wir als 2. Generation der Versuchung widerstehen können, der ich beinahe nachgegeben hätte, nämlich meinen individuellen Erfolg über alles andere zu stellen. Denn die wahre Stärke des Bambus liegt eigentlich darin, dass er kein Baum ist (wie ich ursprünglich dachte), sondern eine Grasart. Der Unterschied besteht darin, dass Graswurzeln keine individuelle Wurzel und keinen individuellen Stamm bilden, sondern kollektiv sind und sich gemeinsam bilden, indem sie miteinander verbunden werden. Daher erhalten sie ihre Kraft, so schnell zu wachsen. Ich glaube, Gott hat uns so geschaffen, dass wir viel mehr wie Bambusgras als wie Bäume sind. Dass wir eigentlich dazu bestimmt sind, ein Leben für etwas Größeres als unser eigenes Glück zu führen, ein Leben, in dem wir anderen, unserer Gemeinschaft, unseren Freundschaften und Beziehungen Vorrang vor unseren persönlichen Ambitionen einräumen. Ich denke, dass es unser Schicksal als Gemeinschaft der 2. Generation ist, zutiefst verbunden zu sein und sehr eng am Leben des anderen interessiert und beteiligt zu sein. Und es scheint mir ganz klar, dass wir unser volles Potenzial stark einschränken werden, wenn wir dies ignorieren, indem wir uns darauf einlassen, eine Generation von nur erfolgreichen Individuen zu schaffen.

Zweitens glaube ich, dass unser Erfolg als 2. Generation von einer guten spirituellen Ausbildung abhängt. Bildung ist meine Leidenschaft. Ich habe sie an der Universität studiert und wurde dann drei Jahre lang Lehrer an einer Londoner Schule. Und aus meiner Erfahrung habe ich klagesehen, dass Bildung entscheidend ist. Sie hat eine unglaubliche Kraft, die Kraft, die Güte und das Potenzial in uns als Gemeinschaft der 2. Generation herauszuholen, unsere Identität zu vertiefen und uns an die größere Vision und den Sinn unseres Lebens zu erinnern, wenn wir sie vergessen. Doch wie wir an der tragischen Zahl der Gesegneten Kinder gesehen haben, die ihre Zukunft nicht in unserer Bewegung sehen, hat der Mangel an Fürsorge und Investitionen in eine gesunde, verwandtschaftliche Bildung unsere größte Ressource - nämlich uns selbst - enorm geschädigt. Im vergangenen Jahr habe ich bei meiner Arbeit für ESGD immer wieder gesehen, welche Kraft es hat, in gute Bildung und Pflege zu investieren. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir alle an der Veränderung unserer Führungs- und Bildungskultur mitwirken können und dass wir als 2. Generation wachsen werden, wenn wir das richtige Umfeld schaffen. So wie die Bambussaat, die viele Jahre lang regelmäßige Pflege und Wasser benötigt, während sie ihre tiefen Wurzeln schlägt, bevor sie hochschießt, werden auch wir, wenn wir echte Pflege und Investitionen erhalten, hochschießen und auf erstaunlich starke Weise wachsen.

Ich weiß, dass mein persönlicher Segen, meine Klarheit und mein Glück im Leben in jeder Hinsicht auf die Bildung zurückzuführen ist, die ich von denen erhalten habe, die persönlich in mich investiert haben. Und so möchte ich, egal welchen Job oder welche Karriere ich als nächstes habe, weiterhin

die Ausbildung und die Pflege meiner jüngeren Brüder und Schwestern unterstützen, weil ich glaube, dass dies die größte Wirkung haben wird. Die Weitergabe von Gottes Abstammung, die ich von meinen Eltern erhalten habe, die sie von unseren Wahren Eltern erhalten haben, ist für mich wirklich wichtig.

In einer Zeit, in der wir als 2. Generation große Freiheit haben, unsere persönlichen Interessen und Talente zu verfolgen, müssen wir uns meiner Meinung nach daran erinnern, dass in dieser Freiheit unsere große Verantwortung für einander als Gemeinschaft liegt. Ich hoffe, dass wir uns inspirieren lassen können, eine Kultur zu schaffen, in der unser größter Beruf, weit über alle unsere Einzelbereiche hinaus, darin besteht, zum Wohle anderer zu leben. Denn vielleicht ist unser Leben, wie der Dramatiker George Bernard Shaw einst schrieb, weniger unser eigenes, als wir denken mögen, sondern vielmehr das der ganzen Gemeinschaft; deshalb sollten wir es, solange wir leben, als ein Privileg betrachten, für andere zu tun, was immer wir können.

**Gedanken zum HDH:**

## Lecture Time:



**Notizen:**

**Wie fandest du das Lecture? Welche Punkte möchtest du behalten?**

**Welche Rolle hat der Glaube in deinem Leben? Möchtest du deinen Glauben stärken? Wenn ja, wie?**

## Create your Day!

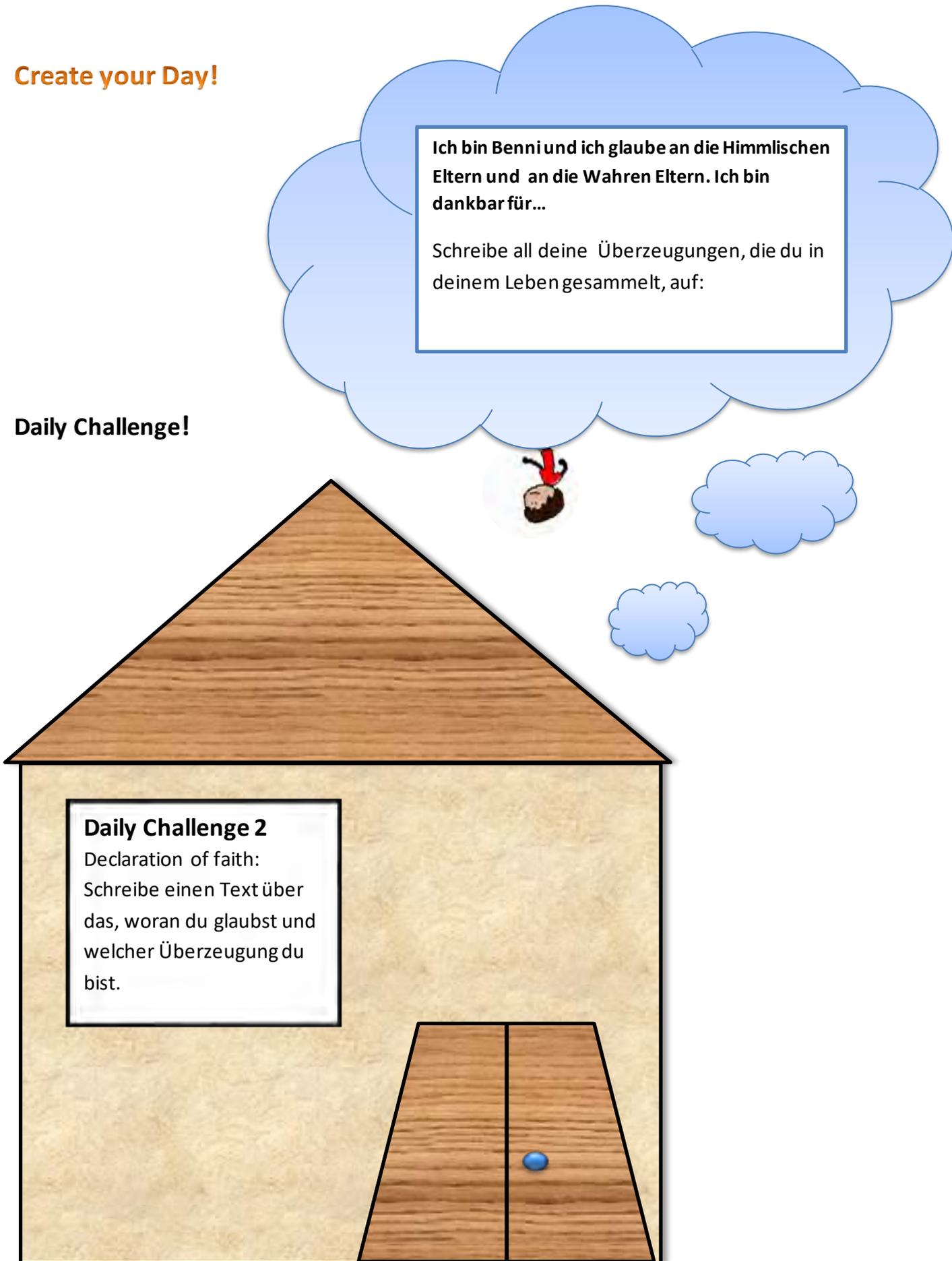
Ich bin Benni und ich glaube an die Himmlischen Eltern und an die Wahren Eltern. Ich bin dankbar für...

Schreibe all deine Überzeugungen, die du in deinem Leben gesammelt, auf:

## Daily Challenge!

### Daily Challenge 2

Declaration of faith:  
Schreibe einen Text über das, woran du glaubst und welcher Überzeugung du bist.



## Daily Reflection:

**Wie war dein Tag? Für welche Dinge bist du besonders dankbar?**

*„Von Gott geliebt zu werden und seine Liebe zu erleben, ist der Beginn dafür, sich selbst zu finden.“*

*- Wahrer Vater*

**Was ist eine Gewohnheit, die du in deinem Alltag etablieren möchtest, um dir selbst und Gott näher zu kommen?**

## Zweiter Tag: Reinheit als Lebensstil

*(Cheon Seong Gyeong Book 3: True Love, Chapter 1: The Origin of True Love, Section 1: The True Love of God)*

(18) Es sind nicht so sehr die Körper von Adam und Eva, die Gott liebt, sondern vielmehr ihre Liebe zueinander. Gott möchte an dem Ort sein, an dem sich die beiden vereinen. Das endgültige Ziel des Schöpfungszwecks, den Gott sucht, ist der Ort, an dem er seinen Kindern begegnen und sie lieben kann. Das Endziel, das wir erreichen wollen, ist der Ort, an dem wir Gott als unseren Vater besuchen und seine Liebe als seine Kinder empfangen können. Deshalb streben die Menschen danach, Kinder Gottes zu werden, und Gott strebt danach, uns zu Seinen Kindern zu machen. Der Ort, an dem diese beiden Wünsche zusammenfallen, ist kein anderer als in der Eltern-Kind-Beziehung. Es gibt keinen höheren Ort als diesen.

(19) Gott bedarf nicht des Wissens, denn Er ist der Schöpfer des Wissens. Gott ist nicht der Macht bedürftig, da Er allmächtig ist. Gott ist nicht des Geldes bedürftig, da Er Diamanten und Gold herstellen kann, wann immer Er will. Es gibt nur eine Sache, die Gott braucht: Liebe. Sie mögen fragen: "Kann Gott nicht so viel Liebe haben, wie er will? Aber Gott kann nicht selbst Liebe haben. Egal, wie beeindruckend Ihre Doktorarbeit ist, egal, wie überwältigend Ihre Macht als Herrscher der Welt ist, egal, wie großartig Ihr Reichtum als mächtiger König ist, Sie können die Liebe nicht allein besitzen. Was Gott am meisten braucht, ist ein Partner, mit dem er wahre Liebe teilen kann.

### **Gott, der Ursprung der wahren Liebe**

(20) Was die Liebe betrifft, so ist Gott der Ursprung aller damit verbundenen Emotionen. Von hier aus gehen die Liebe der Eltern, die Liebe des Ehemannes und der Ehefrau, die Liebe der Kinder, die brüderliche Liebe, die Liebe der Verwandten und die Liebe eines Volkes hervor. So wie sich die Äste, Zweige und Blätter aus einem Baumstamm ausbreiten, so wachsen die Triebe der Liebe heraus; je weiter sie gehen, desto empfindsamer wird man. Wenn Sie ein Mensch werden, der Gottes Liebe empfängt, wird derjenige unter Ihren Verwandten, dessen Herz Gott am nächsten ist, von Ihnen angezogen werden. Wenn Gott mit dir ist, werden die Menschen von dir angezogen, obwohl sie nicht wissen, warum.

(21) Wir sollten Söhne und Töchter werden, die sich um das Herz unseres Vaters sorgen und Ihm dienen. Sonst werden wir zu Objekten des Mitleids. Wenn wir erst einmal wissen, dass Gott existiert, dass die Lüge uns sucht und für uns arbeitet, müssen wir verstehen, dass es nicht ausreicht, diesem Gott als bloßes geistiges Bild beizuwohnen. Gott ist das substanzielle Wesen, das ewig als ein Leib mit

uns sein will, zusammen isst, zusammen lebt, Freude und Leid miteinander teilt, für die Ewigkeit. Gott ist das ewig unveränderliche Urwesen der Liebe, die Verkörperung der ewigen Hoffnung. Jesus Christus war die Person, die vor diesem Gott keine Ausflüchte machte. Völlig sich selbst vergessend, war er in der Lage, um des Willens Gottes willen alles zu tun. Wir müssen Söhne und Töchter sein, die in die Fußstapfen Jesu treten können.

(22) Wann immer wir etwas Großes sehen, wollen wir es uns zu eigen machen. In unserem Herzen gibt es nichts, was wir uns nicht zu eigen machen können. Unser Herz ist groß genug, um Gott zu uns bringen und ihm dienen zu wollen, und groß genug, um jedes Land, das Gott folgt, zu uns zu bringen und die Welt zu uns zu bringen. Deshalb ist es kein Problem, Gott in unserem Herzen zu besuchen; unser Herz ist so groß. Wir wollen Gott in unserem Herzen dienen. Da Gott ein liebender Gott und das Absolute Wesen ist, können wir dieses Wesen von absolutem Wert nirgendwo anders hinstellen. Menschen wollen zusammen gehen, zusammen sein und mit dem Menschen, den sie lieben, zusammen leben. Wollen wir mit unserem Geliebten zusammenleben? Wir wollen tief ineinander gehen und eins werden. Das ist die ursprüngliche Natur der Liebe.

(23) Ein Mann muss sagen können: "Ich bin der Subjektpartner der vollkommenen Liebe, der die Menschen repräsentiert". Eine Frau muss sagen können: "Ich bin der Subjektpartner der vollkommenen Liebe, der die Frau repräsentiert, also brauchen wir beide einander unbedingt". Was ein Mann auf Erden unbedingt braucht, außer Gott, ist eine Frau. Und was eine Frau außer Gott unbedingt braucht, ist ein Mann. Warum ist das so? Es ist, damit sie Gottes Liebe empfangen können. Um dies zu tun, müssen sowohl der Mann als auch die Frau in der Position der wahren Vollkommenheit stehen, in der sie, selbst wenn sie umkehren könnten, es nicht wollen würden, und selbst wenn sie die Chance hätten, mit der Liebe aufzuhören, würden sie es nicht wollen. Das ist der Grund warum wir Gott dienen. Der Besitzer der Liebe ist weder Mann noch Frau, sondern Gott.

### **Die Segnung ist der Anbruch einer neuen Reise: Eine Überlegung über den Wert der Segnung - Patrick Hanna, Dr. Martin Alexy**

Die Wahre Eltern begannen die Tradition der "Segnung", die besagt, dass Gott uns etwas Besonderes gibt, wenn wir eine gesegnete Ehe eingehen. Wenn wir uns dieser wichtigen Zeit in unserem Leben nähern, ist es deshalb wertvoll, uns an die wirklichen Segen, die wir daraus erhalten können, zu erinnern.

Die Segnung ist nicht nur eine Zeremonie; es ist ein Lebensstil, den die Wahren Eltern in den gesegneten Familien eingeführt haben. Es ist sehr wichtig, wie gut wir uns darauf vorbereiten und wie viel Raum wir Gott und den Wahren Eltern geben, damit sie uns durch das passende und gesegnete Leben führen. Unser Potenzial entfaltet sich dort voll und ganz, und Gott kann uns helfen,

sein Versprechen der Liebe zu erfüllen, indem er jeden von uns dabei unterstützt, das Ideal zu erreichen. Es ist eine Sache unseres Herzens und unseres betenden Verstandes und Gewissens.

In der Tat sagte der Wahre Vater in der Führung der 2. Generation im Cheon-II-Guk-Matching: "Wenn du deinem ursprünglichen Gemüt folgst, wird Gott dafür sorgen, dass es funktioniert".

Wahre Eltern betonten immer den Wert der Reinheit der Liebe; das zentrale Konzept des "Absoluten Sex" weist klar auf die Reinheit vor der Ehe und die Treue in der Ehe hin. Durch ein reines Herz können wir uns mit unserem Partner verbinden und die erstaunlichste Liebe erschaffen. Wahre Liebe ist nicht nur ein Gefühl, und bei der Segnung geht es nicht darum, sich zu verlieben, sondern in der Liebe zu wachsen. Die Reinheit unserer Liebe wird uns Gott näherbringen, und zwar in größerer Ähnlichkeit mit unserem himmlischen Eltern. Die Reinheit unseres Herzens und die Schönheit unserer Ehe haben sogar das Potenzial, Gottes Herz zu bewegen. Gottes Hoffnung besteht darin, dass wir uns wahnsinnig in unseren Mann oder unsere Frau verlieben und dass unsere Herzen miteinander verschmelzen. Durch diese Einheit von Mann und Frau können wir dem Bild Gottes gleichen. Deshalb macht es für Gott und Wahre Eltern einen großen Unterschied, wie wir unsere erste Liebe beginnen und wie sehr wir unsere Liebe und unser Herz für unseren Ehepartner schützen konnten.

Die Ansicht Vaters über die Reinheit ist eindeutig kein unzugängliches, theoretisches und religiöses Konzept. Durch die Einführung des Cheon-II-Guk-Standards der Reinheit als den Standard, den wir anstreben sollten, hat er die Erwartungen an das, was "Reinheit" bedeutet, allmählich erhöht. Gleichzeitig hat Vater diejenigen unterstützt, die Fehler gemacht haben, indem er Vergebung angeboten und uns zur Wiederherstellung unserer Vergangenheit geführt hat. Er möchte, dass wir alle wieder mit Würde vor Gott stehen, als seine liebenden Kinder, die sein Herz verstehen. Der Maßstab ist dazu da, den Weg zu definieren, um uns über das erreichbare Ideal des ursprünglichen Weges der Liebe zu lehren. Dennoch sollten wir uns daran erinnern, uns nicht gegenseitig für Fehler zu verurteilen, die wir gemacht haben, und auch nicht diejenigen, die Opfer schwieriger Umstände oder mangelnder Liebe und mangelnden Verständnisses sind, sondern uns gegenseitig auf dem Weg der Güte zurück zu Gott zu unterstützen.

Der Cheon-II-Guk-Standard der Reinheit sollte uns die Kostbarkeit der sexuellen Liebe deutlich vor Augen führen. In der Tat ist unser Ernst in diesem heiligen Bereich ein Ausdruck unserer Liebe zu Gott und unserer Liebe zu anderen. Aus Liebe wollen wir ein reines Herz haben, wenn wir anderen Brüdern und Schwestern begegnen. Aus Liebe wollen wir nicht flirten; wir wollen nicht versuchen, wie es sich dabei anfühlen mag, oder in einer exklusiven Beziehung sein. Aus Liebe versuchen wir nicht, leichtfertige Gedanken, Worte und Taten zu rechtfertigen. Aus Liebe wollen wir den Standard

nicht kompromittieren. Die Wahl liegt bei uns, und Gott ist immer da, um uns zu unterstützen, wenn wir etwas ändern wollen. Das Prinzip und die Worte Vaters sind dazu da, uns vorwärts zu führen: "Gottes Abstammungslinie bietet den Kontext und die Umgebung für ein wahres Leben" (Friedensbotschaft Nr. 10).

Der historische Kurs der 1. Generation, den Wandel der Blutslinie zu etablieren, gab ihren Kindern die Möglichkeit, eine neue Tradition und Kultur zu beginnen. Der Kurs eines gesegneten Kindes besteht darin, dieses reine Herz und die Hingabe an Gott weiter zu entwickeln und Gottes Linie durch den Segen mit einem anderen gesegneten Kind fortzusetzen - wobei es dem Kurs der absoluten sexuellen Reinheit folgt. So beginnt man mit der ehelichen Beziehung, baut auf eine ideale Familie hin und versucht, Gottes Tugenden über unsere Familie hinaus zu anderen Menschen zu bringen - in unserer Karriere, unseren Freundschaften, unserer Gemeinschaft und unserem öffentlichen Leben.

Vater und Mutter haben kontinuierlich daran gearbeitet, Gottes Abstammungslinie weiter zu entwickeln und Gott die Erfüllung seines Ideals hier auf der Erde anzubieten. Wer jemals gehört hat, wie Vater mit gesegneten Kindern über den Wert von Reinheit und Abstammung gesprochen hat, weiß, dass er dort kompromisslos war. Der wahre Wert eines gesegneten Kindes liegt nicht in seinen Leistungen, sondern in der Linie, die es trägt, und in dem Potenzial, das dies für die künftigen Generationen birgt.

Es liegt in der Tat in der Natur der wertvollen Dinge, dass sie möglicherweise mehr Anstrengungen benötigen, um sie zu erreichen. Bemühungen, die Vision und Hoffnung in dunklen Zeiten zu bewahren, immer wieder zu investieren, Gott wirken zu lassen, Glauben und Vertrauen zu bewahren und Ängste zu überwinden, sind einige der Qualitäten, die für den Empfang der Segnung erforderlich sind.

Mögen alle Paare Gottes Ideal in ihren Partnerschaften und in ihren Familien Wirklichkeit werden lassen!

**"Was ist die Bedeutung der gesegneten Familien? Satan hat keine Kontrolle über die Gesegneten Familien. Wenn sie volles Vertrauen in Vater und die feste Überzeugung haben, dass sie zu den Wahren Eltern gehören, ganz gleich, wo sie sich befinden, kann Satan dies nicht verletzen. Warum ist das so? Weil sie, indem sie sich auf das Herz der Wahren Eltern konzentrieren, eine Beziehung mit dem Herzensbereich der bekehrten Linie haben. Deshalb kann Satan sie nicht antasten."**

Wahrer Vater, CSG S. 1273

**Gedanken zum HDH:**



## Lecture Time:



**Notizen:**

**Wie fandest du das Lecture? Welche Punkte möchtest du behalten?**

**Wie fühlst du dich nach dem Vortrag? Hast du Wünsche, wie du dein Leben führen möchtest?**

## Create your Day!

Hallo! Hier ist Benni!

In meinem Leben ist mir wichtig, dass ich ...

Dafür möchte ich im Umgang mit meinen  
Mitmenschen vor allem auf ... achten.

Ich bin manchmal unsicher, ob ...

## Daily Challenge!



### Daily Challenge 3

Schreibe ehrlich und  
authentisch auf, was du in  
deinem Leben willst.

Schreibe auf, worüber du dir  
noch unsicher bist und  
reflektiere gemeinsam mit  
einer älteren Person  
darüber (Eltern, ältere  
Geschwister, Teamleiter/in  
oder auch ein Vorstands-  
Mitglied 😊)

## Daily Reflection!

**Hat sich nach diesem Tag mehr offenbart, was Reinheit für dich bedeutet? Möchtest du weiter in Reinheit investieren? Wenn ja, wie?**

**Stelle dir vor, wie du in 20 Jahren auf dein Leben zurückblickst. Welche Entscheidungen und Lebenseinstellungen, die du aktuell hast, würdest du als positiv oder negativ einordnen?**

## Dritter Tag: Mein Leben und die Gemeinde

*„Unless we experience Gods hopes directly, we will never understand this. Unless the self dies, we will never know that kind of heart. We must become people who live inside Gods heart.“*

*- Wahrer Vater*

### **Kapitel 22 – Leben ( Heaven down to earth, Paul Werner)**

Jeden Tag bewusst zu durchleben, intellektuell und emotional beteiligt zu sein, sich auf Gott zu konzentrieren und über den Sinn des Lebens nachzudenken, das nenne ich "leben". Seien Sie lebendig - lassen Sie all Ihre physischen und spirituellen Sinne vollständig in den Prozess des Lebens einbezogen werden. Wenn Sie jeden Tag bewusst von sich selbst geben, werden Sie die Antwort genießen, die von Gott durch Menschen, durch die Natur und durch Ihre Erfahrungen kommt. Es ist möglich, halb lebendig durch den Tag zu gehen, aber wenn Sie deprimiert sind, werden Sie vielleicht nur etwa zwanzig Prozent dessen beobachten, was um Sie herum geschieht. Warum wie ein Schaf oder eine Kuh leben, die nach Hause getrieben werden? Das Leben ist wichtig! Das Leben kann wunderbar und aufregend sein. Gottes Geist kann in einem Augenblick Ihres Lebens hereinplatzen und es auf den Kopf stellen. Aber Sie werden ein solches Schauspiel nur dann wahrnehmen können, wenn Sie mit allen Ihren Sinnen ganz aufmerksam sind und das Leben im Bewusstsein leben, dass Sie ein Sohn oder eine Tochter Gottes sind.

Eine physische Lebensdauer ist eigentlich recht kurz. In gewisser Weise mag ein Leben eher unbedeutend erscheinen. Jeden Tag sterben viele Menschen - einige durch natürliche Ursachen, einige bei Flugzeugkatastrophen, einige durch die Hand anderer, andere durch ihre eigene Hand, aber Leben und Tod betreffen einen selten, bis jemand stirbt, den man kennt oder liebt. Was ist schließlich der Sinn des Lebens? Vielleicht können Sie sagen, dass Ihr Leben bisher gut war, aber es ist unmöglich, das Leben anderer zu verallgemeinern. Manche Menschen, die fünfundsiebzig oder siebenzig Jahre alt sind, sitzen einfach nur auf der Parkbank und lehnen sich an ihre Stöcke - einsam, hoffnungslos. Sie beobachten Menschen, die vorbeigehen. Sie sehen zu, wie das Leben an ihnen vorüberzieht. Sie fragen sie nach ihrem Leben. Manche mögen sagen, dass sie nur Zeit für die Arbeit hatten, um für ihre Familien zu sorgen, aber sie wussten nicht, dass es so wichtig ist, Beziehungen zu den Mitgliedern ihrer Familie aufzubauen und Freundschaften zu schließen. Andere mögen behaupten, dass sie versucht haben, gute Eltern und Ehepartner zu sein. Die Millionen von Menschen, die nie erfolgreich, reich oder berühmt geworden sind, fühlen sich vielleicht mit ihrem

Leben unzufrieden und sind der Ansicht, dass die Essenz des Lebens das Überleben ist. Aber was ist der Sinn eines solchen Lebens? Was hat eine solche Person erreicht? Welchen Wert hatte ein solches Leben für Gott? Was hat diese Person für Gott und die Menschheit getan? Die überwiegende Mehrheit der Menschen lebt nur, um zu überleben, und auf dem Weg dorthin kümmert sie sich vielleicht um eine Handvoll Menschen.

Doch in der Dämmerung ihres Lebens finden sie sich allein wieder und versuchen dann, in die Horizonte des Lebens anderer zu blicken. Wenn sie sich zu diesem Zeitpunkt in ihrem Leben verlassen wiederfinden, was haben sie dann erreicht? Sie sind jetzt abgesondert und leben auf einsamen Inseln. Doch es gibt andere Menschen derselben Altersgruppe, deren Leben mit ihren Familienmitgliedern und Freunden verflochten ist; sie fühlen sich glücklich, weil sie ihre Erfahrungen teilen können. Viele Menschen haben ein erfülltes Leben geführt und leben noch immer in den Herzen der anderen. Aber die Menschen, die jeden Tag auf einer Parkbank sitzen oder die Enge ihres Altersheims nie verlassen, sterben einfach vergeblich. Sie haben nichts vorzuweisen für ihre jahrelange Mühsal. Haben sie andere wirklich geliebt? Haben sie sich um andere gekümmert? Haben sie sich mit Gott verbunden und sich nach ihm ausgestreckt, um ihn zu umarmen? Vielleicht, aber höchstwahrscheinlich lebten sie hauptsächlich für sich selbst - vielleicht sind unter ihnen ehemalige "Workaholics", denen es schwer fiel, die Herzen anderer zu berühren oder anderen zu erlauben, die Herzen anderer zu berühren. Vielleicht konzentrierten sich einige von ihnen darauf, Geld zu horten, aber jetzt am Ende ihres Lebens stellen sie fest, dass Geld ihnen kein Glück bringt.

Wir können eine große Lektion von älteren Menschen lernen, die sich in dieser Situation befinden. Wenn wir für uns selbst leben würden, würden wir vielleicht feststellen, dass unser Lebensende genauso bitter schmecken würde. Doch wenn wir für Gott und andere leben, werden wir feststellen, dass wir in all den Jahren unseres Lebens von Menschen umgeben sind, die uns lieben und die Liebe annehmen, die wir mit ihnen teilen. Wenn wir das erreichen können, wird unser Leben reich und strukturiert sein und einen Wert haben.

Wir sind oft wie verwöhnte Kinder. Jeden Tag erhalten wir von Gott Tonnen von Wahrheit, Tonnen von Liebe und mehr. Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um darüber nachzudenken. Wir erhalten so viel, dass wir die Dinge am Ende als selbstverständlich ansehen. Muss Gott uns erst in die Hölle drängen, damit wir den Unterschied zwischen der Nähe zu ihm und dem Leben dort erkennen? Diese Generation hat nicht das physische Leid ertragen müssen, das Krieg oder Armut mit sich bringen, und hat deshalb auf bestimmte wertvolle Lebenserfahrungen verzichtet.

Es mag Zeiten geben, in denen Ihnen das Leben unangenehm erscheint, aber Sie haben keine Möglichkeit, diese Schwierigkeiten mit echtem Leiden zu vergleichen. Die meisten von Ihnen sind

wohl mit Eis und Süßigkeiten aufgewachsen, und wahrscheinlich haben Sie solche Dinge als selbstverständlich angesehen. Für einige Kinder und sogar Erwachsene sind das Luxusgüter, die man sicherlich nicht jeden Tag essen sollte. Viele westliche Jugendliche haben eigene Autos, Stereoanlagen und Fernseher, Kassettenrekorder und Videospiele, und sie wollen immer noch mehr. Und doch schauen sie kaum auf die andere Seite der Welt, wo Millionen und Abermillionen von Menschen hungern - ohne einen Bissen Essen oder auch nur genug Wasser zum Trinken.

Haben Sie Nachrichtendokumentationen über Afrika und Indien und andere Länder auf der ganzen Welt gesehen? Die Haut und Knochen, die Sie auf dem Bildschirm gesehen haben, sind Menschen, keine Tiere. Aber für so viele von uns scheinen sie nur Haut und Knochen zu sein, die irgendwie versuchen, in einer sogenannten Wüste zu existieren. Wenig Sorge um sie kommt aus unseren Herzen. Dennoch sterben jeden Tag Hunderttausende dieser Menschen. Wir hören die Statistiken und schütteln vielleicht ungläubig den Kopf, aber diese Zahlen verblassen so schnell aus unserer Erinnerung; wir verbinden die Zahlen, die wir hören, nur selten mit der Realität des Lebensschmerzes, den diese Menschen erfahren haben.

Aber es sind nicht nur wir, die Mitglieder dieser Bewegung, die die von Gott geschenkten Gaben nicht zu schätzen wissen; die glücklichen Menschen in der Welt scheinen auch zu vergessen, was ihnen geschenkt wurde, und sehnen sich immer noch nach mehr. Lassen Sie uns diejenigen sein, die wirklich dankbar werden für Segnungen, die Gott bereits geschenkt hat.

Gottes höchste Gaben sind der Messias und die Wahrheit; wir sind die glücklichen Empfänger von beidem. Aber genau wie die Israeliten in der Wüste beklagen wir uns immer noch. Gott hat uns viele Wunder gezeigt, aber wir meckern immer noch. Dennoch sollten wir nicht vergessen, dass die erste Generation der Israeliten nie Kanaan betreten hat. Obwohl Gott ihre missliche Lage umgedreht und sie durch so viele Katastrophen geführt und auch Wunder vollbracht hatte, klammerten sie sich immer noch an den Luxus, den sie in Ägypten genossen, weshalb die Opfer, die sie in der Wüste erdulden mussten, im Vergleich dazu recht ungünstig waren. Sie konnten nicht über die Sandstürme hinaussehen und konnten das Klagen über die Parcnness in ihren Kehlen nicht überwinden. Intellektuell wussten sie, dass Gott sie in ein besseres Leben führen würde, aber sie wollten nicht warten. Sie wünschten sich sofortige Befriedigung. Es schien keine Rolle zu spielen, dass Gott ihnen offenbarte, dass er auf ihrer Seite war und jeden Feind, der sich ihnen in den Weg stellte, schlagen würde; sie waren immer noch ungläubig.

Wir verstehen einen großen Teil des Prinzips; wir wissen, dass die Welt nichts zu bieten hat und dass die Vision, die der Vater bringt, die einzige Hoffnung für die Menschheit ist. Wir müssen über die spirituellen Sandstürme hinausblicken und das Klagen über die gelegentliche Trockenheit

überwinden, die wir in unseren Seelen erfahren können. Ein "Kanaan" steht uns bevor. Die Israeliten der zweiten Generation lebten in dem, was ursprünglich für ihre Eltern bestimmt war; sie hielten durch und begründeten eine bessere Tradition des Glaubens an Gott. Wird uns dasselbe widerfahren? Wenn wir in dieser Zeit große Kämpfe erleben, obwohl sie für unsere individuelle Wiederherstellung notwendig sein könnten, könnte dies das Scheitern der Israeliten wiederherstellen.

Uns wurde so viel mehr gegeben, als sie hatten. Wenn wir die Gegenwart der Wahren Eltern und die Wahrheit schätzen, werden wir schließlich wie Könige oder Königinnen leben. Wir werden totale Zufriedenheit, Glück und Freude in unseren Herzen finden und sogar in der Lage sein, so viel Energie an andere Menschen auszuschütten, weil wir so viel mehr zu geben haben. Dies ist eine aufregende Zeit, in der wir leben; wir sind durch die Wahren Eltern wiedergeboren worden, und das Lebensblut Gottes fließt in uns. Wenn wir im Laufe des Tages geistlich ausgelaugt werden, müssen wir uns selbst reflektieren. Irgendwie müssen wir unsere Basis verloren haben, und wir müssen zu Gott zurückkehren. Wenn wir für dieses Versagen Buße tun und Wiedergutmachung leisten können, wird Gott uns wieder umarmen. Wir müssen unser Leben für Ihn leben, nicht für uns selbst.

Die Hauptereignisse des Lebens sind einfach ein Sammelsurium von vielen kleinen Dingen. Es sind die winzigen Dinge im Alltag, die uns entweder wachsen lassen oder uns stagnieren lassen - wie wir unseren Tag beginnen, wie wir unseren Nächsten behandeln, der Ton unserer Stimme, ob wir lächeln oder die Stirn runzeln.

Man könnte das Leben wie eine Schule betrachten. Wir müssen uns nicht nur spirituell und intellektuell erziehen, sondern auch in einem praktischen Sinn. Wir müssen lernen, Dinge mit unseren Händen zu tun und nicht nur anderen zu befehlen, sie für uns zu tun.

Während wir leben, versuchen wir, alle im Prinzip enthaltenen Gesetze gleichzeitig anzuwenden. Wir können nicht ein Prinzip in dieser Minute leben, ein anderes Prinzip in einer Stunde von jetzt an, und noch ein weiteres Prinzip irgendwann später am heutigen Tag. Uns geht es um eine Haltung, die sich in Taten manifestiert. Es ist unsere Haltung, die es uns ermöglicht, Menschen zu dienen, während wir gleichzeitig die Position eines Sohnes oder einer Tochter Gottes einnehmen. Die Haltung, die wir gegenüber dem Leben haben, ist wichtig. Dienst und Demut sind zwei wesentliche Eigenschaften, die wir in uns selbst stimulieren müssen, um wirklich ein reiches Leben zu führen.

Auf Ihrem Lebensweg werden Sie zweifellos auf Hindernisse stoßen. Wenn Sie auf eine Weggabelung stoßen, können Sie allein entscheiden, in welche Richtung Sie gehen wollen. **Was Sie mit Ihrem physischen Leben tun, wird Sie entweder nach Hause zu Gott oder von ihm weg führen. Mein Rat ist, Ihr Leben ganz diesem Zweck zu widmen.**

Ganzer Text: <https://www.tparents.org/Library/Unification/Books/Hdte/Hdte-22.htm>

*“Regardless of our limitations, we can always be of some use. Our power may seem insignificant... but it may just prove to be useful in the grand scheme of things. Stay focused. Never avert your eyes, because if an opening arises, even our insignificant power may be enough to determine the fate of the world. Which is why everyone must stay alert and ready to strike at any moment!”*

*- Nara Shikamaru*

**Gedanken zum HDH:**

## Lecture Time:



**Notizen/ Fragen:**

**Wie fandest du das Lecture? Welche Punkte möchtest du behalten?**

**Würdest du gerne ein „Leben zum Wohle Anderer“ führen? Wenn ja, warum? Was sind deine Gründe?**

## Create your day!

Heute habe ich mich selber im Gespräch mit XY beobachtet und gemerkt, dass ich...

Dann habe ich probiert, ...

Darauf hat mein/e Gesprächspartner/in folgendermaßen reagiert...

## Daily Challenge!

### Daily Challenge 4

Rede online/ telefoniere mit einem Gemeindemitglied (oder Familienmitglie). Frage etwas, was dich über das Leben des/der anderer/n interessiert. Versuche zuzuhören und währenddessen keinen anderen Gedanken nachzugehen. Was beobachtest du?

**Letzte Aktivität** \_\_\_\_\_

## **Reflektion**

**Was ist dir während dieser intensiven vier Tage klar geworden?**

## Action Plan

Was möchtest du in deinem Leben umsetzen?

Welche Gewohnheiten möchtest du etablieren?

1.

2.

3.

GAMSA-HAMNIDAAAAAA !



